



SELBSTVERSTÄNDLICH MUSIKALISCH startete die neue Knielinger Kindertagesstätte – schließlich handelt es sich um die erste Musik-Kita Süddeutschlands. Ab Montag werden in der Einrichtung einer Elterninitiative 45 Kinder sukzessive aufgenommen. Foto: jodo

„Kommt alle in den Zwergentraum“

Elterninitiative beschert Knielingen den ersten Musikkindergarten Süddeutschlands

kun. Die Räume sind fertig, die neuen Möbel an ihren Plätzen, auch erste Spielsachen gibt es schon. Am Samstag durften endlich die Kinder der ersten Musikkindertagesstätte Süddeutschlands ihr neues Territorium erobern. Mit ihren Familien drängten sie sich zur Eröffnungsfeier in den Mehrzweckraum, der die Form einer Ohrmuschel hat. Für ihn musste der Architekt Jochen Gilbert die „allergrößten Ausnahmeregelungen in Anspruch nehmen“. Musikalisch ging es auch gleich los, denn Bürgermeister Martin Lenz hatte Rasseln, Trommeln und Klanghölzer als für die Kinder mitgebracht.

Wie Lenz lobte auch der Generalintendant des Badischen Staatstheaters, Achim Thorwald, das Engagement und die Einsatzbereitschaft der Elterninitiative Zwergen(t)raum, die innerhalb von nur zwei Jahren die neue Kindertagesstätte im Neubaugebiet Knielin-

gen 2.0 auf die Beine gestellt hat. Thorwald ist Schirmherr des Projekts und gab zu: „Ich war von der Idee einer Musikkita sofort begeistert, aber ich habe nicht geglaubt, dass es innerhalb von zwei Jahren klappt.“ Die Vorsitzende des Vereins, Nina Fix, kann also zurecht stolz sein. „Ich bin begeistert was wir hier gemeinsam erschaffen haben.“ Und schmunzelnd gibt die Hochschwangere hinzu: „Auch deshalb bin ich in den letzten Tagen einige Zentimeter gewachsen.“ Gemeinsam mit Daniela Schloëber war sie der Motor der Elterninitiative, die von der Idee über Räume, Personal, Einrichtung und bis zu den Finanzen alles selbst erarbeiteten. „Wir haben gleich zu Beginn gesagt bekommen, das Schwierigste seien die Räume,“ erinnerte sich Fix. Aber dank der ausgezeichneten Kooperation mit Reiner Kuklinski von der Volkswohnung hätten sie auch das bewältigt. Und die Eltern haben wirklich an alles ge-

dacht: Die zukünftigen Zwerge trugen zur Eröffnung rote Halstücher mit Zwergen-Logo, die Entstehungsgeschichte wurde in Gedichtform verfasst und ein eigenes Lied hat die Kita natürlich auch: „Kommt alle in den Zwergentraum.“

Am Montag ist es so weit, dann übernimmt die Leiterin Barbara Hermentin den Dirigentenstab, und die ersten Zwerge kommen zur Eingewöhnung. Drei altersgemischte Gruppen mit je 15 Kindern werden dann die Räume beleben, in ihnen Spielen, Singen, Schlafen und Toben. Tülay Tali aus dem „harten Kern“ der Elterninitiative hat noch nicht realisiert, dass es für ihren Sprössling Cem jetzt ernst wird. „Es war so viel zu organisieren bis zur Eröffnung, dass ich gar keine Zeit hatte darüber nachzudenken. Aber ich freue mich und bin gespannt auf die ersten Tage in der Kita,“ sagt die Mutter des Anderthalbjährigen.